

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 1/26

REDOCOL Grauschleierweg

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

REDOCOL Grauschleierweg

Artikel-Nr.:

GR100001

UFI:

8JXW-98Y6-P000-A6XR

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

Relevante identifizierte Verwendungen:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 6a: Herstellung von Holz und Holzprodukten

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Händler:

Rudolf Ostermann GmbH

DE

Schlavenhorst 85

46395 Bocholt

Germany

Telefon: +49 (0) 2871 / 2550-0

Telefax: +49 (0) 2871 / 2550-30

E-Mail: verkauf.de@ostermann.eu

Webseite: www.ostermann.eu

E-Mail (fachkundige Person): verkauf.de@ostermann.eu

1.4. Notrufnummer

Nicht für Notfälle geschultes Personal +49 (0) 2871 2550-1224, 24h: +49 30 - 30 68 67 00
(Giftinformationen Berlin), +49 (0) 2871 2550-1224 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H335: Kann die Atemwege reizen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 2/26

REDOCOL Grauschleierweg

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS02
Flamme



GHS07
Ausrufezeichen



GHS05
Ätzwirkung

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise Prävention

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P314	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweise Lagerung

P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
-------------	---

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

Propan/BUTAN, Ethylacetat, n-Butylacetat, METHYLISOBUTYLKETON, Xylol, Ethylbenzol, 1-Methoxypropan-2-ol

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 3/26

REDOCOL Grauschleierweg

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 REACH-Nr.: 01-2119472128-37	Dimethylether Flam. Gas 1A (H220) Gefahr	≥ 20 - < 30 Vol-%
CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1 Index-Nr.: 606-004-00-4 REACH-Nr.: 01-2119473980-30	4-Methyl-pentan-2-on Acute Tox. 4 (H332), Carc. 2 (H351), Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) Gefahr EUH066 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Dampf): 11 mg/L	≥ 10 - < 20 Vol-%
CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 Index-Nr.: 607-025-00-1 REACH-Nr.: 01-2119485493-29-0007	n-Butylacetat Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336) Achtung EUH066	≥ 10 - < 20 Vol-%
CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4 Index-Nr.: 607-022-00-5 REACH-Nr.: 01-2119475103-46	Ethylacetat Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) Gefahr EUH066	≥ 10 - < 20 Vol-%
CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 REACH-Nr.: 01-2119474691-32	n-Butan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) Gefahr	≥ 10 - < 15 Vol-%
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 REACH-Nr.: 01-2119486944-21-XXXX	Propan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) Gefahr	≥ 10 - < 15 Vol-%
CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6 Index-Nr.: 603-004-00-6 REACH-Nr.: 01-2119484630-38	Butan-1-ol Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H335, H336), Skin Irrit. 2 (H315) Gefahr	≥ 3 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1 Index-Nr.: 603-064-00-3 REACH-Nr.: 01-2119457435-35	1-Methoxy-2-propanol Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336) Achtung	≥ 1 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25	Isopropanol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) Gefahr	≥ 1 - < 10 Vol-%
CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 Index-Nr.: 601-022-00-9 REACH-Nr.: 01-2119488216-32	Xylol Acute Tox. 4 (H332, H312), Flam. Liq. 3 (H226), Skin Irrit. 2 (H315) Achtung	≥ 1 - < 4 Vol-%
CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9 Index-Nr.: 601-021-00-3 REACH-Nr.: 01-2119471310-51	Toluol Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), Repr. 2 (H361d***), STOT RE 2 (H373**), STOT SE 3 (H336), Skin Irrit. 2 (H315) Gefahr	≥ 1 - < 3 Vol-%
CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0 Index-Nr.: 603-108-00-1 REACH-Nr.: 01-2119484609-23	2-Methyl-1-propanol Eye Dam. 1 (H318), Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H335, H336), Skin Irrit. 2 (H315) Gefahr	≥ 1 - < 3 Vol-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022


Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 4/26

REDOCOL Grauschleierweg

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 Index-Nr.: 601-023-00-4 REACH-Nr.: 01-2119489370-35	Ethylbenzol Acute Tox. 4 (H332), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), STOT RE 2 (H373)  Gefahr	≥ 1 - < 2 Vol-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen:

BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen. Keine Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Hohe Dampfkonzentrationen können Augen und Atemwege reizen und betäubend wirken. Hohe Dampfkonzentrationen können Augen und Atemwege reizen und betäubend wirken. Flüssigkeitsspritzer, die in die Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂).
Feuerlöscher Brandklasse B.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10). Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Rauch nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Gefährdete Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 5/26

REDOCOL Grauschleierweg

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine Daten verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung:

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Vorsicht! Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Behälter nicht gewaltsam öffnen. Aerosolpackungen und Feuerzeuge. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Fernhalten von: Oxidationsmittel, sauer alkalisch Materialien

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Schützen gegen: Frost, Hitze, Vor Sonnenbestrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 6/26

REDOCOL Grauschleierweg

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
CH	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.910 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.900 mg/m ³) ② 8.000 ppm (15.200 mg/m ³)
MAK (AT)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.910 mg/m ³)
MAK (AT)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	② 2.000 ppm (3.820 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert)
IOELV (EU)	Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	① 1.000 ppm (1.920 mg/m ³)
CH	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	① 20 ppm (82 mg/m ³) ② 40 ppm (164 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	① 20 ppm (83 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
TRGS 900 (DE)	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	① 20 ppm (83 mg/m ³) ② 40 ppm (166 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	② 50 ppm (208 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht, kann über die Haut aufgenommen werden)
IOELV (EU)	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	① 20 ppm (83 mg/m ³) ② 50 ppm (208 mg/m ³)
CH	n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	① 50 ppm (240 mg/m ³) ② 150 ppm (720 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	① 62 ppm (300 mg/m ³) ② 124 ppm (600 mg/m ³)
MAK (AT)	n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	① 50 ppm (241 mg/m ³) ② 100 ppm (480 mg/m ³)
IOELV (EU)	n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	① 50 ppm (241 mg/m ³) ② 150 ppm (723 mg/m ³)
MAK (AT)	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (734 mg/m ³)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 7/26

REDOCOL Grauschleierweg

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	② 400 ppm (1.468 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
CH	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (730 mg/m ³) ② 400 ppm (1.460 mg/m ³)
IOELV (EU)	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (734 mg/m ³) ② 400 ppm (1.468 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	① 200 ppm (730 mg/m ³) ② 400 ppm (1.460 mg/m ³)
CH	n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 800 ppm (1.900 mg/m ³) ② 3.200 ppm (7.200 mg/m ³)
MAK (AT)	n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 800 ppm (1.900 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³)
MAK (AT)	n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	② 1.600 ppm (3.800 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert)
CH	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³)
MAK (AT)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	② 2.000 ppm (3.600 mg/m ³) ⑤ (max. 3x60 min./Schicht, Momentanwert)
MAK (AT)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³)
CH	Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	① 100 ppm (310 mg/m ³) ② 100 ppm (310 mg/m ³)
MAK (AT)	Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	① 50 ppm (150 mg/m ³)
MAK (AT)	Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	② 200 ppm (600 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
TRGS 900 (DE)	Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	① 100 ppm (310 mg/m ³) ② 100 ppm (310 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	① 100 ppm (370 mg/m ³) ② 200 ppm (740 mg/m ³)
IOELV (EU)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	① 100 ppm (375 mg/m ³) ② 150 ppm (568 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 8/26

REDOCOL Grauschleierweg

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	① 50 ppm (187 mg/m ³) ② 50 ppm (187 mg/m ³) ⑤ (Momentanwert, kann über die Haut aufgenommen werden)
CH	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	① 100 ppm (360 mg/m ³) ② 200 ppm (720 mg/m ³)
MAK (AT)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	② 800 ppm (2.000 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
MAK (AT)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m ³)
CH	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m ³) ② 400 ppm (1.000 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m ³) ② 400 ppm (1.000 mg/m ³)
MAK (AT)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	② 100 ppm (442 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
IOELV (EU)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	① 50 ppm (221 mg/m ³) ② 100 ppm (442 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
CH	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	① 100 ppm (435 mg/m ³) ② 200 ppm (870 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	① 50 ppm (221 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	① 50 ppm (220 mg/m ³) ② 100 ppm (440 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
TRGS 900 (DE)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	① 50 ppm (190 mg/m ³) ② 100 ppm (380 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	② 100 ppm (380 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht, kann über die Haut aufgenommen werden)
IOELV (EU)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	① 50 ppm (192 mg/m ³) ② 100 ppm (384 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
MAK (AT)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	① 50 ppm (190 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
CH	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	① 50 ppm (190 mg/m ³) ② 200 ppm (760 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 9/26

REDOCOL Grauschleierweg

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	② 200 ppm (600 mg/m ³) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
MAK (AT)	2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	① 50 ppm (150 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	① 100 ppm (310 mg/m ³) ② 100 ppm (310 mg/m ³)
CH	2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	① 50 ppm (150 mg/m ³) ② 50 ppm (150 mg/m ³)
CH	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	① 50 ppm (220 mg/m ³) ② 50 ppm (220 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
TRGS 900 (DE)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	① 20 ppm (88 mg/m ³) ② 40 ppm (176 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	① 100 ppm (440 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	② 200 ppm (880 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert, kann über die Haut aufgenommen werden)
IOELV (EU)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	① 100 ppm (442 mg/m ³) ② 200 ppm (884 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE)	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	0,7 mg/L	① 4-Methylpentan-2-on ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	0,7 mg/L	① 4-Methylpentan-2-on ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	2 mg/g Creatinin	① 1-Butanol, Nach Hydrolyse: ② Urin ③ vor nachfolgender Schicht
TRGS 903 (DE)	Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	10 mg/g Creatinin	① 1-Butanol, Nach Hydrolyse: ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	20 mg/L	① 1-Methoxypropan-2-ol ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 10/26

REDOCOL Grauschleierweg

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE)	1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	15 mg/L	① Methoxypropanol-2 ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	1,5 g/g Creatinin	① Methylhippur-(Tolur)-säure ② Urin ③ bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	1,5 mg/L	① Xylol ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7	2.000 mg/L	① Methylhippur-(Tolur)-säure (alle Isomere) ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	1,5 mg/L	① o-Kresol ② Urin ③ bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	0,6 mg/L	① Toluol ② Blut ③ unmittelbar nach Exposition
BAT (CH)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	75 µg/L	① Toluol ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	0,5 mg/L	① o-Kresol ② Urin ③ bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	2 g/g Creatinin	① Hippursäure ② Urin ③ bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 11/26

REDOCOL Grauschleierweg

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE)	Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	75 µg/L	① Toluol ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	250 mg/g Creatinin	① Mandelsäure + Phenylglyoxylsäure ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BAT (CH)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	800 mg/L	① Mandelsäure + Phenylglyoxylsäure ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	1.894 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	471 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	83 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	14,7 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	208 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	11,8 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	4,2 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	4,2 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - oral, systemische Effekte
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	48 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	102,34 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	859,7 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	480 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	600 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 12/26

REDOCOL Grauschleierweg

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	7 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	11 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	734 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	367 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	1.468 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	734 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	734 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	367 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	1.468 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	734 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	63 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	73 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	4,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	55,357 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	310 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	155 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	3,125 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	1,562 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	369 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 13/26

REDOCOL Grauschleierweg

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	43,9 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	553,5 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	553,5 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	183 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	78 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	33 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	500 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	89 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	319 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	888 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	26 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	192 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	56,5 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	384 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	226 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	192 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	56,5 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	384 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	226 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 14/26

REDOCOL Grauschleierweg

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	384 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	226 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	8,13 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - oral, systemische Effekte
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	310 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	55 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	77 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	15 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	293 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	180 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	1,6 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	155 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	16 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	160 mg/L	① PNEC Kläranlage
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,681 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,069 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	0,045 mg/kg	① PNEC Boden
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8	1,549 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	600 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	60 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 15/26

REDOCOL Grauschleierweg

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	27,5 mg/L	① PNEC Kläranlage
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	8,27 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	0,83 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	1,3 mg/kg	① PNEC Boden
4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1	1,5 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	0,18 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	0,018 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	35,6 mg/L	① PNEC Kläranlage
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	0,981 mg/L	① PNEC Sediment, Süßwasser
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	0,0981 mg/L	① PNEC Sediment, Meerwasser
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	0,36 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1	0,0903 mg/L	① PNEC Boden, Süßwasser
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	240 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	24 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	6.520 mg/L	① PNEC Kläranlage
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	1,15 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	0,115 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	0,148 mg/kg	① PNEC Boden
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	200 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4	1,65 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 16/26

REDOCOL Grauschleierweg

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	82 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	8,2 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	0,0324 mg/kg	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	2,476 mg/L	① PNEC Kläranlage
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	0,324 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	0,0166 mg/kg	① PNEC Boden
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6	2,25 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	10 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	52,3 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	5,2 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	4,59 mg/kg	① PNEC Boden
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1	100 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	2.251 mg/L	① PNEC Kläranlage
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	28 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	74 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 17/26

REDOCOL Grauschleierweg

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	7,4 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	840 µg/L	① PNEC Kläranlage
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	1,78 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	0,178 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	0,313 mg/kg	① PNEC Boden
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9	37,8 µg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	400 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	40 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	10 mg/L	① PNEC Kläranlage
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	1,56 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	156 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0	11 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	100 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	100 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	9,6 mg/L	① PNEC Kläranlage
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	13,7 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4	13,7 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 18/26

REDOCOL Grauschleierweg

Hautschutz:

Schutzhandschuhe tragen. EN ISO 374. Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), Neopren, FKM (Fluorkautschuk), Butylkautschuk. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Atemschutz:

BEI Exposition: Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Filtertyp: Kombinationsfiltergerät A2 P2.

Thermische Gefahren:

Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Aerosol

Farbe: klar

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	<i>nicht bestimmt</i>		
Schmelzpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Siedebeginn und Siedebereich	-42,1 - 200 °C		② SDB Hersteller
Zersetzungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Flammpunkt	-84 °C		② SDB Hersteller
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Zündtemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdruck	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Dichte	0,8 g/cm ³	20 °C	② SDB Hersteller
Relative Dichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Wasserlöslichkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>		

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Ohne besondere Gefahr

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 19/26

REDOCOL Grauschleierweg

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktion mit: Fernhalten von: Oxidationsmittel, stark, starke Base Starke Lauge.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide (NOx), Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1
ATE (Einatmen, Dampf)¹: 11 mg/L
LD₅₀ oral: >2.000 - ≤5.000 mg/kg (Ratte) SDB Hersteller
LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen) SDB Hersteller
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >10 - ≤20 mg/L 4 h (Ratte)
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1
LD₅₀ oral: 10.760 mg/kg (Ratte) OECD Prüfrichtlinie 423
LD₅₀ dermal: >14.112 mg/kg (Kaninchen) OECD Prüfrichtlinie 402
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 23,4 mg/L 4 h (Ratte) OECD Prüfrichtlinie 403
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4
LD₅₀ oral: 5.620 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >20.000 mg/kg (Kaninchen)
Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7
LD₅₀ oral: 4.300 mg/kg (Ratte) AMA Archives of Industrial Health. Vol. 14, Pg. 387, 1956.
LD₅₀ dermal: >1.700 mg/kg (Kaninchen) Raw Material Data Handbook, Vol.1: Organic Solvents, 1974. Vol. 1, Pg. 123, 1974.
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 21,7 mg/L 4 h (Ratte) Raw Material Data Handbook, Vol.1: Organic Solvents, 1974. Vol. 1, Pg. 123, 1974.
Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6
LD₅₀ oral: 790 mg/kg (Ratte) South African Medical Journal. Vol. 43, Pg. 795, 1969.
LD₅₀ dermal: 3.400 mg/kg (Kaninchen) Raw Material Data Handbook, Vol.1: Organic Solvents, 1974. Vol. 1, Pg. 10, 1974.
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 24,3 mg/L 4 h (Ratte) Raw Material Data Handbook, Vol.1: Organic Solvents, 1974. Vol. 1, Pg. 10, 1974.
1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1
LD₅₀ oral: 3.739 - 4.277 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: 2.000 mg/kg (Ratte)
Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9
LD₅₀ oral: 5.580 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: 5.000 mg/kg (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 25,7 - 30 mg/L (Ratte)
2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0
LD₅₀ oral: 2.830 - 3.350 mg/kg (Ratte) AMA Archives of Industrial Hygiene and Occupational Medicine. Vol. 10, Pg. 61, 1954
LD₅₀ dermal: 2.000 mg/kg (Kaninchen) Raw Material Data Handbook, Vol.1: Organic Solvents, 1974. Vol. 1, Pg. 11, 1974
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 18,18 mg/L (Ratte)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 20/26

REDOCOL Grauschleierweg

Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4
LD₅₀ oral: 3.500 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: 17,8 mg/kg (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 3.500 mg/L (Ratte)
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
LD₅₀ oral: 5.050 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: 12.800 mg/m ³ (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): >25.000 mg/kg 6 h (Ratte)
Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 164.000 ppmV 4 h (Ratte)
n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 658 ppmV 4 h (Ratte) GESTIS
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): 520.400 - 539.600 ppmV 2 h (Maus) ECHA

¹: Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

Akute orale Toxizität:

aromatische Kohlenwasserstoffe

Akute inhalative Toxizität:

aromatische Kohlenwasserstoffe

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

aromatische Kohlenwasserstoffe

Schwere Augenschädigung/-reizung:

aromatische Kohlenwasserstoffe

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1
LC₅₀: >100 mg/L (Fisch) SDB Hersteller
LC₅₀: >100 mg/L (Krebstiere) SDB Hersteller
LC₅₀: ≤100 mg/L (Alge/Wasserpflanze) SDB Hersteller
EC₅₀: >100 mg/L (Fisch) SDB Hersteller
EC₅₀: >100 mg/L (Krebstiere) SDB Hersteller
EC₅₀: ≤100 mg/L (Alge/Wasserpflanze) SDB Hersteller
IC₅₀: >100 mg/L (Fisch) SDB Hersteller
IC₅₀: >100 mg/L (Krebstiere) SDB Hersteller
IC₅₀: ≤100 mg/L (Alge/Wasserpflanze) SDB Hersteller
n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1
LC₅₀: 18 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) OECD Prüfrichtlinie 203
EC₅₀: 32 - 44 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna)
EC₅₀: 246 - 647,7 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) Wachstumshemmung
NOEC: 105 - 196 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) Wachstumshemmung
NOEC: 23,2 mg/L 21 d (Krebstiere)
IC₅₀: 356 mg/L 2 d (Tetrahymena)
Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4
LC₅₀: 212 - 484 mg/L 4 d (Fisch)
LC₅₀: 154 - 1.600 mg/L 2 d (Krebstiere)
EC₅₀: 2.500 - 2.500 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 21/26

REDOCOL Grauschleierweg

Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 **EG-Nr.:** 215-535-7

LC₅₀: 3,3 - 780 mg/L 4 d (Fisch) Bailey, H.C., D.H.W. Liu, and H.A. Javitz 1985. Time/Toxicity Relationships in Short-Term Static, Dynamic, and Plug-Flow Bioassays. In: R.C.Bahner and D.J.Hansen (Eds.), Aquatic Toxicology and Hazard Assessment, 8th Symposium, ASTM STP 891, Philadelphia, PA :193-212

LC₅₀: 8,5 - 8,5 mg/L 2 d (Krebstiere)

Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 **EG-Nr.:** 200-751-6

LC₅₀: 100 - 2.300 mg/L 4 d (Fisch) Mattson, V.R., J.W. Arthur, and C.T. Walbridge 1976. Acute Toxicity of Selected Organic Compounds to Fathead Minnows. EPA-600/3-76-097, U.S.EPA, Duluth, MN :12 p.

LC₅₀: 1.980 - 1.980 mg/L 2 d (Krebstiere) Kuhn, R., M. Pattard, K.D. Pernak, and A. Winter 1989. Results of the Harmful Effects of Selected Water Pollutants (Anilines, Phenols, Aliphatic Compounds) to Daphnia magna. Water Res. 23(4):495-499

1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 **EG-Nr.:** 203-539-1

LC₅₀: 1.000 - 20.800 mg/L 4 d (Fisch) ECHA

LC₅₀: 21.100 - 25.900 mg/L 2 d (Krebstiere) ECHA

EC₅₀: 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze) ECHA

NOEC: 1.000 - 4.640 mg/L 4 d (Fisch) ECHA

Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 **EG-Nr.:** 203-625-9

LC₅₀: 5,5 mg/L 4 d (Fisch)

LC₅₀: 3,78 mg/L 3 d (Krebstiere)

EC₅₀: 134 - 207 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 **EG-Nr.:** 201-148-0

LC₅₀: 1.430 mg/L 4 d (Fisch) Bottger, A. 1988. Belastung der Anwohner von Chemisch-Reinigungsanlagen durch Tetrachlorethylen. Vortrag :30 (OECDG Data File)

LC₅₀: 1.100 mg/L 2 d (Krebstiere) Thurston, R.V., T.A. Gilfoil, E.L. Meyn, R.K. Zajdel, T.L. Aoki, and G.D. Veith 1985. Comparative Toxicity of Ten Organic Chemicals to Ten Common Aquatic Species. Water Res. 19(9):1145-1155

EC₅₀: 593 - 1.799 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

NOEC: 20 mg/L 21 d (Krebstiere)

NOEC: 53 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)

Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 **EG-Nr.:** 202-849-4

LC₅₀: 4,2 - 5,1 mg/L 4 d (Fisch)

NOEC: 3,3 mg/L 4 d (Fisch)

LC₅₀: 2,6 mg/L 4 d (Krebstiere)

EC₅₀: 1,8 - 2,4 mg/L 2 d (Krebstiere)

NOEC: 0,96 mg/L 4 d (Krebstiere)

EC₅₀: 3,6 - 7,7 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

NOEC: 3,4 - 4,5 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 **EG-Nr.:** 200-661-7

LC₅₀: 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfeleritze))

LC₅₀: 9.714 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

NOEC: 250 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Tetrahymena thermophila)

NOEC: 754 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze)

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 **EG-Nr.:** 204-065-8

LC₅₀: 4.100 mg/L 4 d (Fisch)

EC₅₀: 4.400 mg/L 2 d (Krebstiere)

EC₅₀: 154,917 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

NOEC: 4.100 mg/L 4 d (Fisch)

NOEC: 4.400 mg/L 2 d (Krebstiere)

n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 **EG-Nr.:** 203-448-7

LC₅₀: 49,9 mg/L 4 d (Fisch, Fisch) ECHA

LC₅₀: 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA

EC₅₀: 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 22/26

REDOCOL Grauschleierweg

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

LC₅₀: 24,11 - 147,54 mg/L 4 d (Fisch, other Fish)

LC₅₀: 7,71 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Grünalgen)

LC₅₀: 14,22 - 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Bemerkung: 83 % (aerob; Expositionsdauer: 28 d)(OECD Prüfrichtlinie 301D)

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6

Biologischer Abbau: Ja, schnell

1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4

Biologischer Abbau: Ja, langsam

Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Biologischer Abbau: Ja, schnell

Bemerkung: Empfohlener Wert der LOG KOW Datenbank

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

Biologischer Abbau: Ja, langsam

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1

Log K_{ow}: 1,31

n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1

Log K_{ow}: 2,3

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Log K_{ow}: 0,73

Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6

Log K_{ow}: 1

1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

Log K_{ow}: 1

Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9

Log K_{ow}: 2,73

2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0

Log K_{ow}: 0,76

Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4

Log K_{ow}: 3,15

Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Log K_{ow}: 0,05

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

Log K_{ow}: 0,07

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 23/26

REDOCOL Grauschleierweg

n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Log K_{ow}: 2,89

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Log K_{ow}: 2,36

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

4-Methyl-pentan-2-on CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

n-Butylacetat CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Ethylacetat CAS-Nr.: 141-78-6 EG-Nr.: 205-500-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Xylol CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Butan-1-ol CAS-Nr.: 71-36-3 EG-Nr.: 200-751-6

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

1-Methoxy-2-propanol CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Toluol CAS-Nr.: 108-88-3 EG-Nr.: 203-625-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

2-Methyl-1-propanol CAS-Nr.: 78-83-1 EG-Nr.: 201-148-0

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Dimethylether CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

n-Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

14 06 03 * | andere Lösemittel und Lösemittelgemische

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

HP 3 | Entzündbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 24/26

REDOCOL Grauschleierweg

Abfallschlüssel Verpackung

15 01 10 *	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
------------	--

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Bemerkung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Abfallbehandlungslösungen





Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

Andere Entsorgungsempfehlungen:

Rückgabe an den Hersteller

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS
14.3. Transportgefahrenklassen			
 2.1	 2.1	 2.1	 2.1
14.4. Verpackungsgruppe			
II	II	II	II
14.5. Umweltgefahren			
Nein	Nein	Nein	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 190, 327, 344, 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 23 Klassifizierungscode: 5F Tunnelbeschränkungscode: (D)	Sondervorschriften: 190, 327, 344, 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L Klassifizierungscode: 5F	Sondervorschriften: 190, 327, 344, 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L EmS-Nr.: F-G	Sondervorschriften: 190, 327, 344, 625 Begrenzte Menge (LQ): 1 L

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. 4 MuSchRiV. 5 MuSchRiV.

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 25/26

REDOCOL Grauschleierweg

- P3b Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die weder entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 noch entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 92,13 Vol-%

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P3b Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die weder entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 noch entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

Quelle:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Stoff).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (<i>Aerosol 1</i>)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Dam. 1</i>)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H335: Kann die Atemwege reizen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 27.05.2022

Druckdatum: 29.05.2022

Version: 0.1



Seite 26/26

REDOCOL Grauschleierweg

Gefahrenhinweise	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar